



## Stadt Schortens

Bürgermeister Gerhard Böhling  
Per Mail

## Mehrheitsgruppe im Stadtrat Schortens

Axel Homfeldt – Gruppensprecher-  
Wolfgang Ottens – stv. Gruppensprecher-

Klein-Ostierner-Weg 8 - 26419 Schortens

Tel.: (04461) 7478815

Mobil: (0151) 12 66 74 94

Datum: 14. Februar 2023

### Antrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Mehrheitsgruppe im Rat stellt folgenden Antrag:

**Die Menkestraße zwischen Alte Ladestraße und Oldenburger Straße versuchsweise für ein Jahr an der Ecke zur Alten Ladestraße abzubinden und damit den Durchgangsverkehr zu unterbinden. Die Verwaltung legt einen entsprechenden Umsetzungsvorschlag bis zum 31. März 2023 vor. Die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt im entsprechenden Fachausschuss (ASOV). Ziel ist es den zunächst auf 1 Jahr befristeten Modellversuch zum 1. Mai 2023 schlussendlich umzusetzen. Vorbereitend dafür wird die Verwaltung Verkehrszählungen sowohl auf der Oldenburger Straße als auch auf der Heinrich-Tönjes-Straße durchführen und die Auswertung im Fachausschuss vorlegen.**

### **Begründung:**

Die Alte Ladestraße wurde seinerzeit zur Entlastung der Oldenburger Straße gebaut. Auf ihr sollte der Verkehrsfluss über die Bahnhofsstraße zur heutigen alten B 210 geleitet werden. Gleichzeitig wurde die Oldenburger Straße zur Zone 20 Km/h erklärt. Heute jedoch dient der untere Teil der Menkestraße mehr und mehr als Abkürzung und Möglichkeit der Ampelumgehung und erhöht damit drastisch das Verkehrsaufkommen im Bereich der Zone 20 Km/h Oldenburger Straße und Heinrich-Tönjes-Straße. Die seinerzeit gute Absicht der gezielten Verkehrsführung wird hierdurch heute konterkariert. Eine Abbindung der unteren Menkestraße an der Zufahrt von der Alten Ladestraße hätte nicht nur den Vorteil die damals gedachte Verkehrsberuhigung in der Oldenburger Straße und in der Heinrich-Tönjes-Straße zu erreichen, sondern trägt auch dazu bei, die Aufenthaltsqualität in diesem Bereich unserer Stadt zu verbessern. Gleichzeitig bleibt, durch die nur einseitige Abbindung, die Erreichbarkeit der anliegenden Geschäfte und Praxen, sowie deren Parkplätze sichergestellt. Nach einem Jahr werden wir dann evaluieren, inwieweit unsere Zielsetzung erreicht werden konnte, und danach wird über diese Maßnahme endgültig entschieden.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Homfeldt

Wolfgang Ottens